



Für Veranstalter:

PM-Schulpferdecup Qualifikation

Wir helfen zu organisieren:

Wer darf veranstalten: alle FN angeschlossenen Vereine und FN-Reit-Betriebe mit Schulbetrieb bundesweit.

Veranstaltungsform: als Einzelveranstaltung oder zusammen mit einem „Reiter-Tag“, Schulpferde-Turnier, Quadrillen-Turnier an einem Wochenende kombinierbar. Es hat sich nicht bewährt, die Qualifikation in ein normales Turnier einzubetten.

Achtung: Veranstaltende FN-Betriebe müssen ihrer Landeskommission eine Veranstalterhaftpflicht nachweisen. FN-Vereine sind über Ihren Landesverband/Landessportbund abgesichert.

1.: Anmeldung des Wunsch-Termins bei Silvia Müller/ FN (smueller@fn-dokr.de) für die FN-Veranstaltungsliste unter www.pferd-aktuell.de

2. : Termin-Anmeldung als WBO-Veranstaltung bei Ihrer Landeskommission/ Erstellung der Ausschreibung

(LK-Adressen: www.pferd-aktuell.de.) gem. Anmeldefrist für WBO-Veranstaltungen. Die Frist finden Sie in den „Besondere Bestimmungen“ Ihrer LK in der Rubrik Turniersport .

Verwenden Sie bitte nur die, für dieses Jahr aktuelle Ausschreibung der Qualifikation (www.pferd-aktuell.de, PM-Schulpferdecup). Diese liegt der LK auch vor.

Erstellung der Ausschreibung mit Hilfe der PM-Schulpferdecup-Musterausschreibung www.pferd-aktuell.de: Sie setzen hier die Daten Ihres Vereins und den von Ihnen gewünschten, umsetzbaren Nennungsschluss ein. Gem. WBO bitte auch eine Veranstaltungsleitung benennen. Die Ausschreibung muss bei Ihrer Landeskommission zur Genehmigung eingereicht werden.

Nach der Genehmigung: Eine Veröffentlichung der Ausschreibung ist optional (nur eine Veröffentlichung des Ausschreibungs-Kurztextes in ihrer Verbandszeitschrift reicht nicht aus, die Ausbilder und Teilnehmer sind erfahrungsgemäß zum größten Teil nicht turniersporterfahren). Werben Sie über Ihre Homepage, den Kreisreitverband, die lokale Presse und am besten durch den direkten Kontakt zu den Ausbildern.

Sanitätsdienst, Tierarzt: Ihre Landeskommission informiert Sie über die LK-Vorgaben. Sanitätsdienst und Tierarzt ggf. rechtzeitig buchen.

3. **Richtereinladung:** Lassen Sie sich eine Empfehlung der LK für zwei, im Jugendbereich besonders gut kommentierende Richter geben. Richter-Kontakte und Qualifikationen (mind. Qualifikation DL/SL) finden Sie auf der Internetseite Ihrer Landeskommission unter „Turniersport“.

Die Richter frühzeitig anrufen und buchen! Informieren Sie die Richter mit der aktuellen Ausschreibung über den Wettbewerb. Rechtzeitig vor der Veranstaltung den Richtern die Zeiteinteilung zusenden.



4. Teilnehnergewinnung: Es können alle Reiter bundesweit (ab 12 J. ohne Altersbegrenzung nach oben) starten. Jeder FN-Verein/ FN-anerkannter Betrieb kann bis zu drei Teams (mit 3-4 Reitern) stellen. Startgemeinschaften verschiedener Vereine sind nicht zugelassen, weil die Ausbildungs- und Ausbilderarbeit des FN-Vereins/FN-Betriebs im Fokus steht.

Gehen Sie direkt auf die Ausbilder der Schulbetriebe in Ihrem Umfeld zu (realistisch: im Radius von ca. 100 km), informieren Sie sie mit der Ausschreibung über die Anforderungen und die Leistungen des Cups. Sie sind in der Ausschreibung aufgelistet:

- für den Veranstalter einer Qualifikation
- für die Teilnehmer
- für die Ausbilder

Nach Nennungsschluss/ vor der Veranstaltung:

Es müssen mindestens fünf Teams, einschließlich ihrer Teams, genannt haben und starten. Jeder FN-Verein/FN-Betrieb kann bis zu drei Teams stellen

Weiterleitung der Unterlagen an die FN:

Bitte geben Sie folgende Informationen und Vordrucke bis 14 Tage vor der Veranstaltung an die FN

Abt. Breitensport, Vereine, Betriebe

Silvia Müller

FAX: 02581-63627133

Mail smueller@fn-dokr.de

2

A) Informationen

- Kontaktperson zur Annahme der HKM- und FN-Pakete mit den Ehrenpreisen und den Unterlagen etc. (24-Std. erreichbare Adresse)
- Nennen Sie uns die Kto.-Daten des FN-Vereins/FN-Betriebs (keine Privatperson!) für die Abrechnung des Organisationskosten-Zuschusses.

B) Die ausgefüllten Nennungsformulare der Teams (ggf. auch als Scan-Datei, abfotografiert o.ä.)

Achtung: Sie können, wenn Sie es organisieren können, bis zum Vortag der Veranstaltung noch Nennungen annehmen. Diese Teams erhalten ihre HKM-Ausrüstung und Schleifen etc. dann nachträglich zugeschickt.

C) Die HKM-Ausrüstung-Bogen (siehe Anhang), den sie zunächst an die genannten Teams zum Ausfüllen weitergeben. Die Teilnehmer geben die gewünschte Konfektionsgröße für die Jacken an, der teilnehmende Verein/ Betriebe teilt mit, welche Schabrackenform und -größe für seine Schulferde gewünscht werden.

Lieferung der HKM- und FN-Pakete (Paketdienste):

Die HKM-Pakete werden rechtzeitig an die von Ihnen angegebene 24-Std.- Adresse geliefert. Lassen Sie sie die Pakete so, wie sie geliefert werden, sie sind pro Team gepackt! Bitte aber öffnen und den Inhalt überprüfen. Sie enthalten die Jacken, die Schabracken und die Ehrenpreise und HKM-Werbematerial.

Sie erhalten zwischen Dienstag und Donnerstag vor der Veranstaltung das FN-Paket an die 24-Std.-Adresse geliefert, dieses enthält:

- Schleifen für die Reiter (Achtung ab einschließlich 10 Teams wird in 2 Abt., ab 15 Teams in 3 Abt. platziert)
- Stallplaketten für jedes Team (incl. Teamführer)
- Auswertungsbögen, Kommentarvordrucke

2



- Theoriefragen in passender Anzahl (von den Richtern erst vor dem Theorie-Test zu öffnen)
 - PM-Werbung
- (Sie können gerne für die Platzierten weitere Ehrenpreise bereitstellen).

Sollten die Pakete bis Donnerstagnachmittag nicht angekommen sein, geben Sie Frau Müller bitte direkt eine Rückmeldung!

Die drei Startfolgen festlegen/ Erstellung der Zeiteinteilung:

Drei verschiedene Startfolgen mit möglichst gerecht vergebenen Startpositionen festlegen (dabei beachten, wenn ein Verein mehrere Teams hat, genügend Zeit zwischen diesen Teams, bzw. genügend viele andere Teams dazwischen einplanen!)

Zeiteinteilung:

Anhand der Musterzeiteinteilung (s. Anlage) und auf Basis der Anzahl genannter Teams erstellen Sie die Zeiteinteilung. Die Teil-Wettbewerbe können in beliebiger Reihenfolge durchgeführt werden (z.B. mit dem Springen beginnen, dann können Sie den Parcours bereits am Vorabend aufbauen). Rechnen Sie ca. 1-1,5 Min. für den mündlichen Kommentar pro Ritt!

Zusätzliche notwendige Informationen in der Zeiteinteilung: Veranstaltungsleitung, Veranstalter mit Name und Tel. Nr., Meldestellen-Name, Tel. Nr. und Zeiten der Erreichbarkeit am Vortag und Öffnungszeiten am Veranstaltungstag, 2 Richternamen, Aufsicht Vorbereitungsplatz, PC/Person, die den Parcours erstellt, Anfahrt-Beschreibung, Navi-Adresse.

Die Zeiteinteilung rechtzeitig (lt. WBO spätestens 1 Woche vorher) an die Teams, Richter und Helfer senden.

3

Direkt vor der Veranstaltung/ während der Veranstaltung:

Die FN-Auswertungsbögen anhand der Nennungsformulare bis zum Beginn des WB vorbereiten (Namen Reiter, Pferde, Teamführer Verein eintragen).

Erstellung der Parcourskizze (mit den Aufgaben aus dem PM-Cup-Aufgabenkatalog, s. Ausschreibung). Hinweis: Entsprechend der Anzahl Teams können Sie die Parcourslänge durch die Wahl der Aufgaben und einen kurzen/ langen Weg zeitlich beeinflussen.

Daran sollten Sie für den reibungslosen Ablauf denken:

- Parkmöglichkeit für Transporter und PKW
- Meldestelle ausschildern
- Meldestelle: Annahme der Startbereitschaft, notieren evtl. Änderungen (Reiter/Pferd), Ausgabe der Parcourskizzen an die Teamführer, Aushang der Parcourskizze und ggf. weiterer Informationen
- 20 x 40 m Viereck, mit Buchstaben
- Vorbereitungsplatz in der Nähe (mit Hindernis!), (max. 2 Teams gleichzeitig abreiten lassen)
-

- Hindernismaterial für die aus dem Aufgabenkatalog ausgewählten Hindernisse/Aufgaben mit Hindernis-Nummern bereithalten
- Dekorations-Material für das Viereck und den Parcours
- Richtertisch mit mind. 3 Stühlen
- Richter-/Helferversorgung (Getränke, Brötchen, Kekse, Obst)
- Beschallung (mobiles Mikrofon) für die Ansage, Kommentierung, Hintergrundmusik, Abspielanlage. Technik vor der Veranstaltung testen!
- 1 Protokollschreiber (Material: FN-Kommentarbögen bereithalten, Namen vorher eintragen), Klemmbrett, Kugelschreiber)
- 1 Person Rechenstelle (entweder manuell parallel auf den FN-Ausdrucken mitrechnen, das kann ggf. der Protokollschreiber auch mitmachen oder von der Rechenstelle im PC eingeben lassen)
- Die ausgefüllten Auswertungsbögen 3 x bereithalten (für 2 x Richter und 1 x Rechenstelle)
- 1 Reiter des Vereins: dieser reitet nach der Parcoursbesichtigung einmal durch den Parcours, die Richter nehmen die benötigte Zeit (verdoppelt = Höchstzeit)
- 1 Helfer für den Parcours
- Eine fachlich geeignete Person (z.B. mit Trainer-Qualifikation, Ausbilder) für die Aufsicht Vorbereitungsplatz benennen und einweisen (Startfolgen bereitstellen)
- Den Standort Sanitätsdienst festlegen
- Die Tierarzt-Tel. Nr. aushängen oder Standort festlegen (gem. Vorgabe Ihrer Landeskommission)
- Ein Schleifenpony- oder ein Schleifenbrett organisieren
- Einen Tisch für die Siegerehrung: bis auf die HKM-Team-Pakete können die Ehrenpreise ausgepackt und aufgebaut werden, die Schleifen und Stallplaketten passend abgezählt hinlegen
- Die Siegerehrung zu Fuß durchführen (vorher ankündigen), einen feierlichen Rahmen geben, Siegerehrungsmusik, Ansprache (Tenor inhaltlich: Wert des Pferdesports, Dank an die Schulpferde, Dank an die Sponsoren, Dank für den Einsatz der Eltern, Begleiter). Es gratulieren: der Veranstalter, die Offizielle und die Richter, eine Ehrenrunde zu Fuß laufen lassen. Übergabe der Schleifen, Stallplaketten, Ehrenpreise, ggf. der Kommentarbögen an die Teamführer
- Zuschauermöglichkeit mit entsprechendem Gastronomieangebot anbieten
- Aufenthaltsmöglichkeit für die Teams und Zuschauer bei schlechtem Wetter bedenken
- Ggfs. die örtliche Presse informieren und einladen



Direkt nach der Veranstaltung:

- Die Richter die Ergebnisse/ Auswertungsbögen unterschreiben lassen
- Die Transportkostenzuschüsse gem. Ausschreibung gegen Unterschrift der Teamführer ausbezahlen (Transportkosten-Zuschuss-Vordruck verwenden)
- Die Kommentarbögen an die Teamführer verteilen (evtl. auch schon während der Siegerehrung)
- Achtung: die Theoriebögen dürfen von den Teamführern eingesehen, aber nicht mitgenommen werden (auch das abfotografieren ist nicht gestattet)

Nach der Veranstaltung bitte folgende Unterlagen an die FN senden/mailen:

- Die von den Richtern unterschriebenen Ergebnisse
- Die ausgefüllte Ergebnisdatei an Smueller@fn-dokr.de mailen. (Sie werden ins Internet eingestellt)
- Den ausgefüllten Transportkostenzuschuss-Vordruck
- die PM-Banner
- die evtl. überschüssigen HKM-Ehrenpreise und HKM-Ausrüstung
- die Theorie-Ergebnisse, den Theorielösungsbogen und ggf. Theorie-Restbögen

5

senden an:

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V., S. Müller, Freiherr-von-Langen Str. 13,
48231 Warendorf

Sobald diese Unterlagen der FN vorliegen, wird die Überweisung der Zuschüsse auf das mitgeteilte FN-Vereins- oder FN-Betriebskonto veranlasst:

- 250 Euro Organisationskostenzuschuss
- Erstattung der in Vorlage ausbezahlten Transportkostenzuschüsse
- (Das Nenngeld von 20 Euro/ Team verbleibt beim Veranstalter)

Viel Erfolg für Ihre Veranstaltung!

Anlage:

- HKM-Ausrüstungsbogen
- Muster-Kurzausschreibungstext
- Muster-Zeiteinteilung

5



pm-Schulferdecup

PM-Schulferde-Cup

HK M

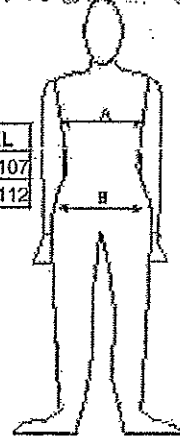
SPORTS EQUIPMENT

Bestellung Softshelljacke

Größen	140	152	164	176	XS	S	M	L	XL	XXL
Menge										

Bitte die Jacken für die männlichen Teilnehmer mit einem "M" kennzeichnen !!

Größen	140	152	164	176	XXS	XS	S	M	L	XL	XXL
Brustumfang (in cm)	68-73	74-79	80-85	86-90	79-81	82-85	86-89	90-93	94-97	98-102	103-107
Hüftumfang (in cm)	70-77	78-85	86-92	93-98	89-91	82-95	96-98	99-101	102-104	105-108	109-112



Bestellung Schabracke Gently

Form	Dressurform	Dressurform Ponygröße	Vielseitigkeitsform	Vielseitigkeitsform Ponygröße
Menge				

Reitverein: _____

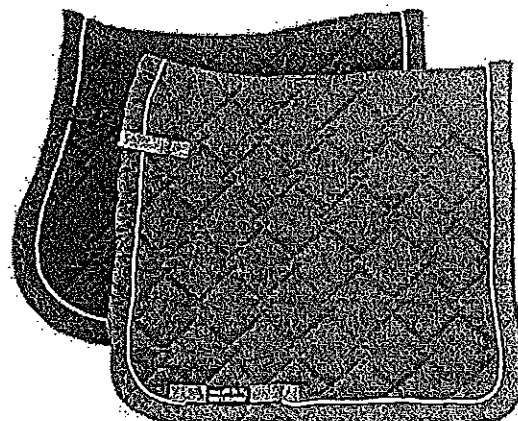
Lieferadresse

Name, Vorname

Strasse

PLZ, Ort

Tel. (für Rückfragen)





Muster- Kurzausschreibungstext (für Veröffentlichungen):

21. PM-Schulferdecup - Jubiläum Qualifikation 2018 / 2019 (Auszug der Ausschreibung)

Die bundesweite Serie für Schulferdecup-Reiter und Ausbilder der Basis-ausbildung.
Gefördert durch die Persönlichen Mitglieder (PM) der FN, HKM Sports Equipment, FN-Verlag,
Reiter Revue International.

Teilnahmeberechtigte Teams:

max. 3 Teams je FN-Verein/FN-Betrieb mit 3-4 Reitern und Teamführer.

Teilnahmeberechtigte Reiter: **mind. 12 Jahre alt (im lfd. Jahr). Schulferdecupreiter mit max. RA 5,
max. LK 7 und max. Erfolgen in LP Kl. E. Weitere Bestimmungen: s. Ausschreibung.**

Teilnahmeberechtigte Pferde/Ponys: 5 jähr. und älteren Schulferdecup und –ponys, zur Verfügung ge-
stellte Privatpferde, Reitbeteiligungen. Weitere Bestimmungen: siehe Ausschreibung.

Kombinierter Mannschaftswettbewerb

(Ehrenpreise für alle Teilnehmer, Stallplaketten, Schleifen, Transportkostenzuschuss)

- a) Dressur-Reiter-WB auf E-Niveau: RE 3 (s. WBO Teil II)
- b) Theorieprüfung (Multiple-Choice): 20 Fragen, teamweise zu beantworten
- c) Der „Leichte Sitz“
- d) Schulferdecup“-Parcours (Aufgaben: siehe Katalog www.pferd-aktuell.de)
- e) Führen des Pferdes an der Hand auf der Dreiecksbahn und Bodenschulaufgaben

Qualifikationsmodus: max. 2 Teams je Verein/Betrieb qualifizieren sich für ein Halbfinals. Die beiden
besten Teams (max. 1 Team eines Vereins) je Halbfinale qualifizieren sich für das Finale.

Einsatz: 20 € pro Team

Die ausführliche Ausschreibung und der Aufgabenkatalog: www.pferd-aktuell.de unter PM-
Schulferdecup



Muster- Zeiteinteilung

- Bis 8.45** **Erklärung der Startbereitschaft durch die Teamführer**
- 9.00 Uhr** Begrüßung der Teams, Ablaufinformationen.
- 9.15 Uhr** **Teil-WB Springen:**
Parcoursabgehen mit den Reitern, den Teamführern und den Richtern.
Start des Testreiters des Veranstalters (für die Zeitnahme und als Demonstration).
Danach vorbereiten der Pferde. Start der Teams gem. Startfolge Springen.
- 9.45 Uhr** **Springen:**
Teil-WB „Leichter Sitz“ und Springen.
Ablauf für jeden einzelnen Reiter: Drei Reiter reiten Schritt (!) in der Bahn ohne zu stören! Der 1. Teamreiter grüßt und absolviert vor Beginn seines Parcours **1-2 Runden im Leichten Sitz** nach Weisung der Richter. **Teil-WB Springen:** Direkt nach den Galopprunden beginnt der Reiter mit seinem Parcours (ohne erneut zu grüßen!), dann der 2. Reiter usw. –

8

ca. 12.30/13.30 Uhr Mittagspause

- 13.30 Uhr** **Teil-WB Theorie in der Halle:** Dauer max. 20 Min. (Kugelschreiber mitbringen)
- 14.30 Uhr** **Teil-WB Dressur gem. Startfolge Dressur.**
- Im Anschluss** **Führen auf der Dreiecksbahn mit Bodenschulaufgaben:** gem. Startfolge stellen die nach der Dressur durch die Richter festgelegten Teilnehmer ein Pferd auf der Dreiecksbahn und in den Bodenschul-Aufgaben vor und beantworten die Zusatzfrage.
- ca. 17.30 Uhr** Siegerehrung (zu Fuß)

Veranstaltungsleitung:

Richter:

Richter:

Aufsicht Vorbereitungsplatz:

Parcoursaufbau:

Meldestelle erreichbar unter....., am.....vonbis....., Ansprechpartner.....Tel. Nr.

Veranstaltungsort: Adresse, Navianschrift